

Organisatorisches

Anmeldung

Per E-Mail an fachtagung@arkadis.ch oder online unter www.arkadis.ch/de/fachtagung2017.html. Die Anzahl der Teilnehmenden ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Anmeldeschluss ist der 31. August 2017

Bei Abmeldungen nach Anmeldeschluss stellen wir CHF 50.00 Verarbeitungsgebühr in Rechnung.

Kosten

CHF 250.00, inkl. Pausenverpflegung und Stehlunch. Zahlbar bis 30 Tage nach Erhalt der Rechnung.

Tagungsort

Stiftung Arkadis
Arkadis-Zentrum, 4. OG
Aarauerstrasse 10
4600 Olten

Kontakt- und Auskunftsperson

Urs Schäfer
E-Mail: urs.schaefer@arkadis.ch
Telefon 062 287 00 10

Moderation

Prof. Dr. Sandro Cattacin
Département de Sociologie de
l'Université de Genève



Ein herzliches Dankeschön an unsere Tagungssponsoren:



Römisch-Katholische Synode
des Kantons Solothurn
www.synode-so.ch

RAIFFEISEN

ERNE



arkadis
begleiten beraten bewegen

5. Nationale Arkadis-Fachtagung
Donnerstag, 14. September 2017

Selbstbestimmt mitgestalten!

Behinderung im Fokus individueller und gesellschaftlicher Emanzipation

Selbstbestimmt mitgestalten!

Die fünfte nationale Arkadis-Fachtagung steht im Fokus der Mitbestimmung. Mitbestimmung kann auf verschiedene Art und Weise konzeptualisiert werden. An der Fachtagung möchten wir Mitbestimmung im Sinne eines multidimensionalen Zugangs auf alle Bereiche beziehen, die zur Inklusion von Verschiedenheit relevant sind, nämlich: Autonomie und Mitbestimmung an der Gestaltung des eigenen Lebensbereiches, Recht auf Arbeit und politische Rechte. Emanzipation umfasst dabei immer individuelle, kollektive und strukturelle Prozesse, die grundsätzlich politischer Natur sind. All diese Aspekte werden von namhaften Referentinnen und Referenten aus dem In- und Ausland vertieft.

Die Referate werden simultan in Deutsch und Französisch übersetzt.

Die Fachtagung richtet sich an Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich sowie an Führungskräfte entsprechender Institutionen.

Programm

08:00—08:45 Uhr ■ Eintreffen, Begrüßungskaffee

08:45—09:00 Uhr Eröffnung der Tagung
Dr. Dagmar Domenig, Direktorin Stiftung Arkadis

09:00—09:40 Uhr Anderssein oder Minderheit? Demokratische Politik der Verschiedenheit
Prof. Dr. Eric Fassin, Département de science politique et département d'études de genre, Université Paris 8

09:40—10:20 Uhr Teilhabe und Vielfalt im Kontext der UN-Behindertenrechtskonvention: Politische Rechte im Fokus
Prof. Dr. Ingeborg Hedderich, Universität Zürich, Institut für Erziehungswissenschaft, Lehrstuhl Sonderpädagogik: Gesellschaft, Partizipation und Behinderung

10:20—10:30 Uhr ■ Intermezzo I

10:30—11:00 Uhr ■ Pause

11:00—11:40 Uhr Tätiges Leben und Teilhabe – Beteiligungschancen am Erwerbsleben
Prof. Dr. Elisabeth Wacker, Technische Universität München, Lehrstuhl für Diversitätssoziologie

11:40—12:20 Uhr Es ist die Wirtschaft, die sich integrieren muss! Teilhabe und Selbstbestimmung beim Zugang zu Arbeit
Dominique Rast, Directeur général, Orif Aigle, Intégration et formation professionnelle

12:20—12:30 Uhr ■ Intermezzo II

12:30—13:30 Uhr ■ Stehlunch

13:30—14:10 Uhr Beteiligung von Menschen mit Behinderungen an der Gestaltung ihrer Lebenssituation
Prof. Dr. Monika Seifert, freie Sozialwissenschaftlerin und Fachreferentin, ehem. Katholische Hochschule für Sozialwesen, Berlin

14:10—14:50 Uhr Evaluationen im Bereich der Behindertenhilfe durch Peer-Befragungen
Birgit Peböck, Kompetenznetzwerk KI-I, Leiterin Proqualis, Linz, Österreich
Christiane Maurer, Evaluatorin Proqualis, Linz, Österreich

14:50—15:00 Uhr ■ Intermezzo III

15:00—15:30 Uhr ■ Pause

15:30—16:10 Uhr Die Kunst im Zentrum, die Behinderung am Rand. Vorstellung des Ateliers CREAHM (Fribourg)
Laurence Cotting und Gion Capeder, Atelier CREAHM, Fribourg

16:10—16:30 Uhr Tagungszusammenfassung
Prof. Dr. Sandro Cattacin, Département de Sociologie de l'Université de Genève

16:30—16:45 Uhr Verabschiedung
Dr. Dagmar Domenig, Direktorin Stiftung Arkadis